



## Unsere Tipps für Deine Spendenaktion

Wir haben ein paar einfache Tipps für Dich zusammengefasst, damit Deine Spendenaktion im Rahmen von Ride4Rescue zu einem Erfolg wird.

Es ist uns wichtig, dass Du beim Spendensammeln Freude hast und Dein Engagement viele Unterstützer:innen findet!

So kannst Du die zivile Seenotrettung mit Deiner Aktion stärken:

### **1. Ein Bild sagt mehr als tausend Worte**

Ein oft gehörter Grundsatz, der sich auch für Deine Spendenaktion bewahrheitet!

Mit einem Bild gestaltest Du Deine Spendenaktion individuell und persönlich.

Deine Unterstützer:innen erkennen Dich auf dem Bild und das weckt ihr Interesse. Damit steigt auch die Bereitschaft, Dich bei Deinem Vorhaben Spenden zu sammeln aktiv zu unterstützen.

Nimm am besten ein Foto, auf dem Du selbst zu sehen bist. Gerne auch mit einem Fahrrad! Das verdeutlicht sehr gut den Charakter von Ride4Rescue.

### **2. Sammle Spenden mit Freund:innen**

Verabrede Dich mit Freund:innen, um gemeinsam Spenden zu sammeln!

Ihr könntet eine gemeinsame Fahrrad-Tour für Ride4Rescue organisieren. Macht Fotos von Eurer Tour und teilt Sie im Anschluss zusammen mit dem Link zu Eurer Spendenaktion.

Vielleicht wollen Deine Freund:innen sogar eine eigene Spendenaktion gründen?

Ihr könntet es als Herausforderung sehen: Wer sammelt mehr Unterstützung durch Spenden?

Gemeinsames Handeln macht doppelte Freude!

### **3. Beginne frühzeitig damit, Spenden zu sammeln**

Ist für Dich eh selbstverständlich?

Du wärst überrascht, wie oft das Spendensammeln bei Spendenaktionen bis zur letzten Minute aufgeschoben wird.

Weshalb erst morgen starten, wenn Du es schon heute tun könntest?

Je früher Du damit beginnst, desto größer wird Dein Erfolg!

## 4. Lege mit Deiner eigenen Spende den Grundstein

Ein ganz simples Prinzip: Du machst es vor, andere machen es nach!

Eine erste Spende von Dir selbst wird sehr viel eher dazu führen, dass Deine Unterstützer:innen auch bereit sind, für Deine Aktion zu spenden.

Bring den Stein – und Dein Fahrrad! – damit ins Rollen!

## 5. Sei individuell – auch in Worten!

Zwar haben wir für Dich einen Aktionstext in der Spendenaktion standardmäßig vorbereitet. Aber sehr viel besser ist es, wenn Du selbst schreibst, weshalb Du bei Ride4Rescue mitmachst. So wird aus einer abstrakten Sache ein persönliches Vorhaben, mit dem Du auch Dein Umfeld ansprechen kannst.

Es gibt viele gute Gründe bei Ride4Rescue mitzumachen. Was ist Dein Grund?

## 6. Setz Dir ein Ziel (und übertriff es sogar)

Mit einem konkreten Spendenziel werden mehr Spenden gesammelt!

Wenn die Unterstützer:innen wissen, welches Ziel erreicht werden soll, dann können sich alle überlegen: Welchen Anteil kann ich selbst dafür leisten?

Lege deshalb Dein Spendenziel fest. Falls Du es sogar früher erreichst, als gedacht: erhöhe Dein Ziel!

## 7. Kreativität hilft!

Je außergewöhnlicher Du bei Deiner Spendenaktion vorgehen möchtest, desto besser!

Ein kreatives Vorgehen ist immer ein Hingucker und findet mehr Beachtung.

Entwirf Dein persönliches T-Shirt zur Ride4Rescue Kampagne, das Du bei Deinen Touren trägst.

Vielleicht hast Du auch Lust auf eine kleine Wette? Zum Beispiel könntest Du, wenn Du es schaffst 500 € zu sammeln, Deine persönliche Karaokeversion von „Ain't No Mountain High Enough“ aufnehmen!

Oder Du schreibst all Deinen Unterstützer:innen eine Postkarte als persönliches Dankeschön.

## 8. Teile Deine Aktion über soziale Netzwerke

Es gibt haufenweise soziale Netzwerke. Fast alle Leute sind in einem oder mehreren vertreten: Facebook, TikTok, Instagram, Twitter, LinkedIn, XING, Printerest, Snapchat oder auch WhatsApp, Telegram & Signal.

Lasse Deine Kontakte wissen, dass Du Dich mit Ride4Rescue für die zivile Seenotrettung engagierst und ermuntere sie dadurch es Dir gleichzutun.

Vielleicht magst Du sogar ein Video aufnehmen und bei Youtube hochladen? Zum Beispiel von Deiner Karaokeversion. 😊

